

# Jede:r hat eine Stimme.

Wege zur politischen Mitbestimmung  
auf Gemeindeebene in NÖ



**Kommt zur Tagung!**

**SA 12.10.2024 , 10 - 17 Uhr**

## WORUM GEHT'S?

Die Tagung bietet **Informationen zu politischer Beteiligung und Mitsprache** auf Gemeindeebene. Kenan Güngör (Integrationsexperte) und Martina Handler (Partizipationsexpertin) werden ihr Wissen und ihre Erfahrung mit uns teilen. Des Weiteren wird in Workshops die Möglichkeit geboten, die Situation in der eigenen Gemeinde zu diskutieren und **konkrete Schritte** zur politischen Partizipation der Zivilgesellschaft zu erarbeiten.

**Kenan Güngör,**  
Soziologe, Experte für Integra-  
tions- und Diversitätsfragen



**Martina Handler,** Politikwissenschaftlerin,  
Expertin für Partizipation, systemische Organisations-  
beratung und Mediation



**#ZUSAMMENHALTNÖ LÄDT EIN ZUR TAGUNG**  
Eine Initiative für Menschenrechte,  
Demokratie und Klimaschutz

**Ort: St. Pölten, Saal der Begegnung, Gewerkschaftsplatz 2**



Diese Tagung wird organisiert von #zusammenHaltNÖ. Eine unabhängige Initiative für Menschenrechte, Demokratie und Klimaschutz <https://zusammenhaltnoe.at>

## HINTERGRUND

Demokratie braucht Engagement, Beteiligung und Mitbestimmung aller. Demokratie wird gestärkt, wenn sich die Bevölkerung mit ihren Anliegen und Ideen einbringt. Viele von uns erkennen, dass rechtsextreme Entwicklungen die Demokratie und den Rechtsstaat gefährden. Wir wollen dem entgegensteuern und sozialen Zusammenhalt fördern. Viele erkennen, dass mehr für Klimaschutz getan werden muss. Wir wollen dazu beitragen. Doch wie? Neben aktiven Personen braucht es Strukturen und Mechanismen, um Beteiligung und Mitsprache zu befördern.

Mit Blick auf die Gemeinde, in der wir leben:

- Wo sehen wir Gestaltungspotenzial? Was gelingt, was fehlt, welches Problem muss angegangen werden?
- Was heißt gutes Miteinander – untereinander, aber auch mit der Natur? Wie wird Zusammenhalt und Solidarität in der Gesellschaft gestärkt? Welche Dialoge braucht es? Welche Ideen und Anstöße? Welche Konzepte gibt es, die sich anderswo bereits bewährt haben?
- Gibt es in der Gemeinde Bevölkerungsgruppen, die am Rande stehen? Wie kann Inklusion, etwa von Menschen mit Migrationsbiographie, gestaltet werden?

## INHALT UND ABLAUF

Die eingeladenen Expert:innen Handler und Güngör zeigen auf, welchen grundlegenden Nutzen die Beteiligung von Vielen für die Demokratie hat. Sie stellen Instrumente für Beteiligung und Mitsprache vor. Sie informieren über Bürger:innenräte, Integrationsbeiräte und weitere Formen der Beteiligung. Die Tagungsteilnehmer:innen haben die Gelegenheit, sich über Anliegen in ihrer Gemeinde auszutauschen und konkrete Mitbestimmungsszenarien zu diskutieren, seien es Anliegen in der Verkehrspolitik, im Klimaschutz, in der Integration von spezifischen Bevölkerungsgruppen, im Bildungsbereich, in der Jugendarbeit etc.

## ORGANISATORISCHES

Die Tagung richtet sich an Initiativen, Vereine, Organisationen und interessierte Einzelpersonen aus der Zivilgesellschaft, für die Menschenrechte, Demokratie und Klimaschutz wichtig sind. Ausdrücklich eingeladen sind Gruppen und Personen mit Migrationsbiographie. Die Tagung ist ebenso offen für Vertreter:innen aus Politik und Verwaltung.

**Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei.**

**Anmeldung spätestens bis 01.10.2024 an [kontakt@zusammenhaltnoe.at](mailto:kontakt@zusammenhaltnoe.at).** Bitte um Bekanntgabe, ob Mittagscatering gewünscht ist (€ 18,00/ermäßigt € 12,00).

**Rückfragen, Infos, Anregungen an**

[kontakt@zusammenhaltnoe.at](mailto:kontakt@zusammenhaltnoe.at)

Für Interessierte stellen wir gerne vorbereitende Information zur Verfügung. Siehe <https://zusammenhaltnoe.at>

## EXPERT:INNEN

Die Politikwissenschaftlerin **Martina Handler** ist Partizipationsexpertin, systemische Organisationsberaterin und Mediatorin. Sie begleitet seit über 20 Jahren Strategie-, Entwicklungs- und Veränderungsprozesse auf Bundes-, Länder- und Gemeindeebene. So hat sie etwa zahlreiche Bürger:innenräte in Gemeinden durchgeführt und war auch im Team des österreichischen Klimarats der Bürgerinnen und Bürger beauftragt vom österreichischen Parlament (2022); in den Jahren 2015/2016 gestaltete sie österreichweite Bürgermeister:innendialoge zur Aufnahme und Integration von Geflüchteten in Gemeinden. Sie leitet zudem Aus- und Weiterbildungen zu partizipativer Planung und Gemeindeentwicklung und lehrt an der Fachhochschule Campus Wien und der Donau-Universität Krems.

<https://www.buergerrat.net/at/vorarlberg/akteur/martina-handler-2/>

<https://demokratie21.at/podcast-handler/>

<https://klimarat.org/>

Der Soziologe **Kenan Güngör** ist Inhaber des Büros „think difference - Kompetenz für migrationsgeprägten Wandel“ in Wien. Als einer der profiliertesten Experten für Integrations- und Diversitätsfragen in Österreich berät und begleitet er staatliche und nichtstaatliche Organisationen auf der Bundes-, Landes- und Gemeindeebene. Er leitete zahlreiche Studien und integrationsbezogene Leitbildprozesse auf Länder- und Städteebene. Als strategischer Berater begleitete er unter anderem die Stadt Wien über mehrere Jahre in integrations- und diversitätsbezogenen Themen und war Gastprofessor an der Universität Wien. Darüber hinaus ist er Mitglied des unabhängigen Expertenrates der österreichischen Bundesregierung. Er war der Vorsitzende des expert\_forums Prävention, Deradikalisierung & Demokratiekultur der Stadt Wien. Als „public-intellectual“ nimmt er zu diesen Fragen medial Stellung.

<https://think-difference.com/index.html>

<https://www.kleinezeitung.at/politik/innenpolitik/18350757/wir-fuerchten-den-verlust-unserer-modernitaet>